

Hightech Sensormatten zur Sturzprävention

Zielgruppe

Personen

- mit hohem Sturzrisiko
- die nicht in der Lage sind, selbständig Hilfe zu holen
- deren Bewegungen (z.B. aus dem Bett steigen ohne fremde Hilfe) überwacht werden müssen

SafeSystem™

- Gewichtsunabhängiges System
- Besteht jeweils aus einer Kontrolleinheit und einem Sensor
- Batteriebetrieb, Netzgerät optional
- Erspart Kontrollgänge des Personals/ bessere Nachtruhe
- Alarmierung über eigenes Tonsignal, bestehendes Notrufsystem, Funkmodul
- Kompatibel zu Notrufsystemen (*Schrack-Seconet, Ackermann, Avaya/IP-Telecom, Tyco, EFE, u.a.*)
- Keine Einschränkung der Bewegungsfreiheit (Heimaufenthaltsgesetz - HeimAufG)
- Komplette Freiheit im Bett
- Einfach zu installieren und pflegeleicht
- Extrem dünne, leichte Sensormatte
- Auch privat nutzbar

SafeSystem erhöht die Patientensicherheit.

Das Pflegepersonal kann nach einem Alarm schnellstmöglich eingreifen.

Die Anzahl der Stürze und der hilflos umherirrenden Personen kann deutlich reduziert werden.

Safefloor™



- Sensor (Dicke: 2,5 mm) wird auf den Fußboden vor das Bett gelegt
- Akustischer Alarm (Lautstärke regelbar), sobald eine Person die Matte berührt oder betritt
- Kann durch sofortige Alarmierung Stürze und Weglaufen verhindern
- Keine Stolperfalle
- Kombinierbar mit Sturzmatte; Rollator/Rollstuhl darauf abstellbar

Safebed™ / Safeseat™



- Sensor wird unter die Matratze bzw. unter das Sitzkissen eines Sessels oder Rollstuhls gelegt
- Erkennt geringste Bewegungen der liegenden/sitzenden Person – sogar Herzschlag und Atem und somit ein Verlassen des Bettes/Sitzes
- Akustischer Alarm (Lautstärke regelbar) sobald der Sensor keine Bewegung mehr erkennt
- Schützt ALLE Ausstiegsseiten
- Flexibel und einfach einlegbar
- Verzögerungsfunktion (5 Sek. bis 30 Min.): ermöglicht dem Patienten kurze Abwesenheit
- Erkennt Versterben des Patienten